

Erfahrungsbericht: Mein Auslandssemester an der ULPGC auf Gran Canaria

Die Bewerbung an der Gasthochschule lief sehr einfach über das Anmeldeverfahren der Luh nach dem ich angenommen wurde habe ich von der Gasthochschule eine Rückmeldung bekommen welche nur noch meinen Ausweis das Learning Agreement und ein Nachweis einer Auslandskrankenversicherung brauchten.

Als ich mich für mein Auslandssemester an der Universidad de Las Palmas de Gran Canaria (ULPGC) entschied, war ich zunächst skeptisch, ob ich mich für das Buddy-Programm anmelden sollte. Rückblickend kann ich sagen, dass es keine gute Entscheidung gewesen wäre. Durch das Programm bekommt man einen Ansprechpartner was sehr hilfreich ist wenn man Probleme hat zudem bekommt man Zugang zu verschiedenen WhatsApp Gruppen in welchen z.B Wohnungen vermietet werden wodurch ich auch letztendlich meine Wohnung gefunden habe.

In meiner ersten Woche auf Gran Canaria habe ich in einem Hostel übernachtet (Surf And Kite Hostel Las Palmas) hier hat jeder auch seinen eigenen abschließbaren Raum, was mir zum Anfang hin wichtig war. Innerhalb von nur drei Tagen gelang es mir jedoch, über eine dieser Whatsapp-Gruppen eine Wohnung zu finden. Dies erwies sich als äußerst effizient, da ich mit anderen Erasmus-Studenten zusammenwohnte. Eine weitere Option, die ich empfehlen kann, ist das Instagram-Profil @Ellp.housing. Auch hier erhält man Informationen über Wohnungen.

Durch diese Whatsapp-Gruppen erhält man auch Informationen über Veranstaltungen diese sind eine großartige Möglichkeit, um neue Leute kennenzulernen. Es gibt Sportabende, Bierpong-Turniere, Surf Leasons, Tagesausflüge rund um die Insel und entspannte Treffen am Strand. Besonders in den ersten Wochen haben mir diese Angebote geholfen, mich in der neuen Umgebung wohlfühlen. Ich kann empfehlen so viel wie möglich mitzunehmen, es gibt fast jeden Tag eine Veranstaltung.

Obwohl mein Campus etwas weiter von meiner Wohnung entfernt lag (etwa 40 Minuten mit dem Bus), würde ich wieder in der Gegend von Alcaravaneras, Mesa y Lopez oder La Cicer wohnen, insbesondere wenn man gerne surft.

Die ULPGC verfügt über eine Cafeteria, die jedoch nur Burger, Pommes, Baguettes oder Ciabatta anbietet welche jedoch gut schmecken und auch gut sättigen. Das akademische Angebot ist gut, obwohl die Kommunikation mit den Professoren auf Englisch manchmal holprig sein kann. Die Struktur und Bürokratie des International Office waren für mich ebenfalls eine Herausforderung, aber der direkte Kontakt zu den Professoren und die kleinen Klassen haben mir sehr gut gefallen.

Ich kann auch einen Spanischkurs empfehlen, der auf verschiedenen Sprachniveaus angeboten wird und eine gute Möglichkeit bietet, die Sprache zu erlernen.

Zusammenfassend kann ich jedem ein Auslandssemester auf Gran Canaria empfehlen.

Eine der schönsten Erfahrungen waren die Momente, in denen man nach er uni noch surfen gegangen ist, bis die Sonne Untergang und die schlechteste Erfahrung war leider die Größe meines WG Zimmer in der Wohnung.

Die Menschen, die Aktivitäten, die Kultur und das Lernen haben für eine einzigartige Erfahrung gesorgt, die ich nicht missen möchte.

